

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

NEWSLETTER JUNI 2018

Deutsch-Asiatischer Wirtschaftskreis e. V.
German-Asian Business Circle



INHALTSVERZEICHNIS

- Aktuell – Neues Mitglied im DAW e. V.: Premium-Drive GmbH
- CHINA – Jiangsu, Test mit selbstfahrenden Landmaschinen
- CHINA – CHINA SOUTHERN AIRLINES im Neuen Terminal 2 des Guangzhou Baiyun International Airports
- INDIEN – E-Visa werden teurer
- MYANMAR – Wirtschaftswachstum
- PHILIPPINEN – Metro Manila Transport Project
- THAILAND – Steuerliche Anreize durch Förderprogramme
- VIETNAM – Die Handelseinnahmen mit G7-Mitgliedern
- VIETNAM – Ehefrau und Eigentum
- VIETNAM – Kein Giang sieht große Investitionen



**Aktuell - Neues Mitglied im Deutsch-Asiatichen
Wirtschaftskreis:**

Premium-Drive-GmbH



Sicher und entspannt ankommen / Maßgeschneiderte Angebote / VIP-Transfer, Shuttle-Service oder Bus-TransferQuelle: Premium-Drive GmbH Die Premium-Drive GmbH, ein Unternehmen mit Schwerpunkt auf exklusivem Chauffeur- und Limousinen Service mit Headquarter in Bonn und Niederlassungen in Frankfurt, München und Berlin ist seit April dieses Jahres Partner des DAW (Deutsch-Asiatischer Wirtschaftskreis e.V.). Als führender Anbieter exklusiver Personenbeförderung – in erster Linie im B2B-Bereich - arbeitet das Unternehmen mit eigenem Fuhrpark bundes- und europaweit ausschließlich mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Angestellten.

Kontakt: Premium-Drive GmbH,

Rheinaustraße 81, 53225 Bonn

Tel. +49 (0) 228 608 847 72Fax +49 (0) 228 555 295 02

info@premium-drive.de,

www.premium-drive.de

Neben langjähriger Berufserfahrung und Fremdsprachenkenntnissen wird großer Wert auf die Weiterbildung des Personals gelegt (u.a. Fahrsicherheitstraining). Selbstverständlich erscheinen die Fahrer im Business-Outfit. So gehören u.a. das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, das Bundesministerium der Verteidigung, das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, die Bundesstadt Bonn, die Deutsche Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ), das IPC (International Paralympic Committee), die Europäische Kommission sowie zahlreiche Botschaften und Konsulate in Bonn, Düsseldorf, Frankfurt und Berlin zu den Stammkunden des Unternehmens. Premium-Drive ist bundesweiter Rahmenvertragspartner der Deutschen Post/DHL, der Deutschen Postbank AG, der Deutschen Telekom AG, der BW (Bundeswehr) Fuhrpark Service GmbH, der Kassenärztlichen Vereinigung und der Vereinten Nationen (UN). Somit sind die Fahrer mit der Betreuung von Geschäftsführern/Vorständen und hochrangigen Persönlichkeiten, auch über einen längeren

Zeitraum, bestens vertraut und bringen mit Professionalität, Sicherheit und Diskretion auch die anspruchsvollsten Kunden komfortabel an ihr Ziel. Die Kernkompetenz von Premium-Drive liegt dabei auf:

- Chauffeurservice
- Chauffeurstellung auf Kundenfahrzeug (selbstverständlich mit nachgewiesener Arbeitnehmerüberlassung)
- VIP Service an bundes- und europaweiten Flughäfen und/oder vor Ort auf Anfrage
- Flughafentransfers, Citytransfers, Langstrecken, Transfers, Shuttle
- Betreuung von Incentive-Reisen, Messen und Großveranstaltungen
- Betreuung von Roadshows und Incentives

Neben Auftraggebern aus dem Medienbereich gehören u.a. DAX-gelistete Unternehmen, NGOs und zahlreiche Regierungsorganisationen zum Kundenkreis und Diskretion zu einem der wichtigsten Geschäftsprinzipien des exklusiven Dienstleisters. Die Fahrzeugflotte besteht aus Fahrzeugen – nicht älter als 1 Jahr - der führenden deutschen Fahrzeughersteller in folgenden Kategorien:

- Luxus: Maybach
- First: Mercedes S Klasse, BMW 7er, Audi A8
- Business: Mercedes E Klasse, BMW 5er, Audi A6
- Van: Mercedes V-Klasse
- (VIP-)Busse, 8 – 50 Sitzer.

Die Premium-Drive GmbH ist der erste deutsche Chauffeurservice, der alle Fahrten CO²-neutral durchführt. In Zusammenarbeit mit atmosfair werden die Fahrzeugemissionen durch die Unterstützung von Klimaschutzprojekten ausgeglichen – kostenfrei für die Kunden. Dies gilt für alle Fahrzeugklassen, auch für die Luxus- und Businesskategorie. Fast unnötig zu erwähnen, dass Premium-Drive als einer der ersten Betriebe der Branche DEKRA-zertifiziert ist nach ISO 9001: 2015. Im Rahmen der aktuellen Datenschutz-Verordnung kann das Unternehmen als einziger Anbieter der Branche mit der DS-GVO-Prüfung aufwarten.



Quelle: DAW

CHINA – Jiangsu, Test mit selbstfahrenden Landmaschinen

In China lief Anfang Juni 2018 in der Provinz Jiangsu ein Test mit unbemannten Landmaschinen, die mit neuester Computertechnik ausgestattet sind. Der Plan ist, dass mehrere solcher „Kolchosen“ in dieser Provinz entstehen sollen, in der die modernen Landmaschinen eingesetzt wird. Es kann davon ausgegangen werden, dass China im autonomen Fahren bald Spitzenreiter werden wird. Die chinesische Firma Baidu arbeitet bereits mit inländischen Firmen sowie auch Microsoft, Bosch und IBM zusammen an einer Plattform für autonomes Fahren. Dieses Projekt soll schnellstmöglich umgesetzt werden.



CHINA – CHINA SOUTHERN AIRLINES im neuen Terminal 2 des Guangzhou Baiyun International Airport

Quelle: Claasen Kommunikation

Erst kürzlich eröffnete der Guangzhou Baiyun International Airport sein neues Terminal 2. Dorthin sind die China Southern Airlines mit ihren Tochtergesellschaften Chongqing Airlines, Sichuan Airlines und Hebei Airlines von ihrem bisherigen Standort im Terminal 1 umgezogen. Der dritt größte Airport in China zählte in 2017 mehr als 65,8 Millionen Passagiere. Weiterlesen: Das Umsteigen ist für die Transit-Passagiere wesentlich bequemer geworden. Sie müssen sich jetzt keiner zusätzlichen Sicherheitskontrollen unterziehen und können bereits am Abflugort in China komplett durchchecken, was zuvor nicht möglich war. In Europa steuert die China Southern Airlines die europäischen Ziele wie Frankfurt, Amsterdam, London, Moskau, Paris und Rom an.



Quelle: DAW

Indien – E-Visa werden teurer

Quelle: Auszug aus der Mitteilung des Auswärtigen Amtes

Ab sofort werden für ein E-Visum für deutsche Staatsangehörige statt bisher 51,25 US-Dollar nun 82,00 US-Dollar = EURO 71,00 fällig. Passinhaber mit britischem, US-amerikanischen oder russischem Pass müssen 100,00 US-Dollar bezahlen. Es ist darauf hinzuweisen, dass es in Einzelfällen bei der Online-Bezahlung zu Schwierigkeiten kommen kann. Daher sollten Antragsteller besser die Zahlung überprüfen und sicherstellen.

Beantragungen können über die Web-Seite erfolgen: www.indianvisaonline.gov.in

Kontakt auch über: indiavao@gov.in oder über die Hotline +91-11-2430 0666

Alle anderen Visa für Indien sind über die zuständigen diplomatischen Vertretungen wie

Botschaft Indien oder Generalkonsulate zu beantragen. Dort erhalten die Antragsteller rechtsverbindliche Informationen zu den Einreisebestimmungen, die sich auch ohne Wissen des Auswärtigen Amtes ändern können.



Quelle: Duane Morris Vietnam LLP

MYANMAR – Wirtschaftswachstum

Quelle: Auszüge aus dem Bericht der ADB

<https://www.adb.org/countries/myanmar/main>

Nach jahrzehntelanger wirtschaftlicher und politischer Isolation strebt Myanmar ein integratives Wirtschaftswachstum und die Verringerung der Armut an. Das Land verfügt über ein großes Potenzial für eine breite Wirtschaftsexpansion, über reichlich natürliche Ressourcen, eine strategische Lage am Schnittpunkt Asiens, eine junge Bevölkerung und einen großen Markt mit weitreichenden Investitionsmöglichkeiten. Die Wirtschaft in Myanmar wird laut einer neuen Asiatischen Entwicklungsbank in den nächsten zwei Jahren auf einem stetigen Wachstumspfad bleiben, unterstützt durch Wirtschaftsreformen, starkes globales Wachstum und höhere ausländische Direktinvestitionsströme. Der Asian Development Outlook (ADO) 2018 sagt, dass Myanmars Wirtschaft an Fahrt gewinnen wird, sobald die Inflation nachlässt und sich das Leistungsbilanzdefizit ausweitert. Der Bericht, der das wichtigste Wirtschaftsjahrbuch der ADB ist, schätzt Myanmars Wachstum mit einer annualisierten Rate von 6,8% in den sechs Monaten bis September 2018 und 7,2 % im gesamten Geschäftsjahr bis September 2019.

Die Landwirtschaft, die etwa 30% des Bruttoinlandsprodukts liefert, wird robust wachsen, mit besserem Wetter und günstigeren Rohstoffpreisen. Die Industrie und der Dienstleistungssektor werden in den nächsten zwei Jahren voraussichtlich schneller

wachsen, dank robuster Produktionsanlagen und lebhaften Telekommunikationsdiensten. Ein Risiko für den Ausblick wäre ein glanzloser Fortschritt bei den Wirtschaftsreformen. Obwohl Maßnahmen zur Vertiefung des Kapitalmarktes und zur besseren Regulierung der Banken eingeführt wurden, bleibt eine bedeutende Arbeit bei den wirtschaftlichen, sozialen und institutionellen Reformen.

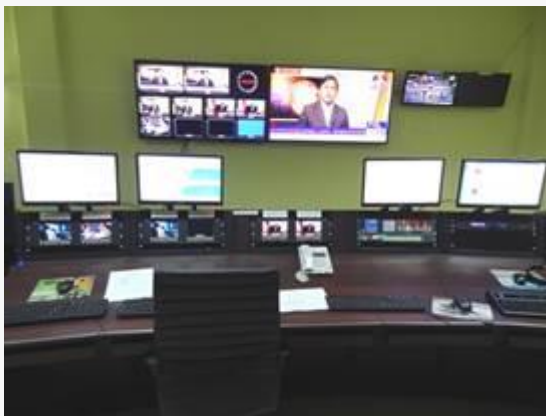


Quelle: Bodo Fröhlich

PHILIPPINEN - Metro Manila Transport Project Auszüge aus:

<https://www.adb.org/countries/philippines/economy>

Das Metro Manila Transport Projekt beinhaltet eine neue Metro Rail Transport Linie im Hauptverkehrskorridor der Avenida de los Santos (EDSA) und den umliegenden Gebieten, um eine Verbesserung in der Verbindung zwischen verschiedenen Verkehrsträgern und den umliegenden Gebieten zu erreichen. Die Reisezeit soll dadurch verkürzt und der Passagierdurchsatz erhöht werden. Hierfür hat die Regierung 500 Millionen US-Dollar vorgesehen.



Quelle: DAW

THAILAND – Steuerliche Anreize durch Förderprogramme **Auszüge aus TBOI** **Mitteilungen**

Die thailändische Regierung bietet ein neues Förderprogramm wie steuerliche Anreize, die sich dem System in Hong Kong anlehnen, für internationale Headquarters und Trading Centers. Darin enthalten sind niedrige Pauschalbesteuerungen für ausländische Spitzenkräfte sowie einfachere Abwicklungen bei Visa und Arbeitserlaubnissen. Im Einzelnen sind das:

- Befreiung oder Ermäßigung von Einfuhrabgaben
- Befreiung von der Einkommensteuer und Dividenden einer juristischen Person
- Doppelte Abzüge von den Kosten für Transport, Strom- und Wasserversorgung
- Achtjährige Körperschaftsteuerbefreiung für: Wissensbasierte Aktivitäten mit Schwerpunkt auf F & E und Design zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit Thailands, oder Aktivitäten in der Infrastruktur für Thailands Entwicklung,
- oder Aktivitäten mit fortschrittlicher Technologie zur Schaffung von Mehrwert.
- Fünfjährige Körperschaftssteuerbefreiung für: High-Tech-Aktivitäten, die für Thailands Entwicklung wichtig sind, da hier nur wenige Investitionen vorhanden sind.
- Dreijährige Körperschaftssteuerbefreiung für: Aktivitäten mit geringerer Technologie als oben, aber Wertschöpfung für inländische Ressourcen und Lieferkette.

Kontakt in Deutschland: Thailand Board of Investment BOI, Bethmannstr. 58,
5. OG, 60311 Frankfurt am Main, Tel. +49 69 929123-0

BUSINESS & DIPLOMACY

VIETNAM - Die Handelseinnahmen mit G7-Mitgliedern belaufen sich 2017 auf 113 Mrd. USD

Gesendet von Dr. Oliver Massmann, Partner Duane Morris Vietnam LLP

Quelle: VNA

Die Handelsumsätze zwischen Vietnam und den G7-Ländern Frankreich, Deutschland, das Vereinigte Königreich, Italien, Japan, die USA und Kanada erreichten laut der allgemeinen Zollbehörde Vietnams im Jahr 2017 113 Milliarden Dollar. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich die Zahl um 9,5 Prozent und machte mehr als ein Viertel der gesamten Import-Export-Einnahmen des Landes aus. Die Exporteinnahmen Vietnams beliefen sich auf 78,98 Milliarden US-Dollar, was einem Anstieg von 8,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht und 36,7 Prozent des gesamten Exportwerts des Landes ausmachte. Unterdessen erreichten die Importe aus den G7-Staaten 34,03 Milliarden US-Dollar, ein Anstieg von 12,3 Prozent und trug 16 Prozent zu den gesamten Importerlösen bei.

Im Jahr 2017 verzeichnete Vietnam mit den G7-Ländern einen Handelsüberschuss von 44,95 Mrd. USD.

Premierminister Nguyen Xuan Phuc aus Vietnam wurde vom 8. bis 10. Juni zum Gipfeltreffen der G7 in der Region Charlevoix im kanadischen Bundesstaat Quebec eingeladen. Vietnam und Bangladesch sind die einzigen asiatischen Länder, die an der Veranstaltung teilnehmen. Dies beweist, dass die G7-Mitgliedstaaten und der Gastgeber Kanada die Rolle und Stellung Vietnams sehr zu schätzen wissen.



Quelle: DAW

VIETNAM - EHEFRAU UND EIGENTUM

Ausländer sind besser dran, wenn sie KEINE vietnamesischen Staatsangehörigen heiraten - was Sie wissen müssen:

Von: Dr. Oliver Massmann und Pham Ngoc Ha - Duane Morris Vietnam LLC, DAW-Repräsentant

In Vietnam gibt es kein Privateigentum an Land. Land gehört dem Volk und wird ausschließlich vom Staat verwaltet. Der Staat räumt Landnutzern Nutzungsrechte ein, die inländische Organisationen, inländische Familienhaushalte / Einzelpersonen, Gemeinschaften vietnamesischer Bürger, religiöse Einrichtungen, ausländische Organisationen mit diplomatischen Funktionen, in Übersee ansässige Vietnamesen, ausländisch investierte Unternehmen sind. Landnutzer haben das Recht, das Eigentumszertifikat für Landnutzungsrechte, das sogenannte Zertifikat für Landnutzungsrechte und das Eigentum an Häusern und anderen Vermögenswerten an Land (LURC) oder SỔ ĐỎ in Vietnamesisch, zu erhalten. Ausländische Personen dürfen keine Landnutzungsrechte haben, d. h. keine LURC. Kann eine ausländische Person, die mit einem vietnamesischen Staatsbürger verheiratet ist, Landnutzungsrechte besitzen? Angesichts solch eines strengen Verbots im Landesgesetz würden ausländische Personen, die ihre eigenen Grundstücke in Vietnam haben möchten, besonders in Da Nang oder Nha Trang mit schönen Stränden, denken, dass eine Heirat mit Vietnamesen die Probleme lösen könnten. Es ist allgemein bekannt, dass jedes Ehepaar, egal welcher Nationalität, seine Investitionen, insbesondere in Immobilien, so tätigen möchte, dass beide Ehegatten rechtlich als Miteigentümer des Eigentums anerkannt werden können.

Vietnam Family Law hat den gleichen Ansatz. Das Gesetz besagt: Das gemeinsame Eigentum von Ehemann und Ehefrau umfasst Eigentum, das von einem Ehegatten während der Ehezeit geschaffen wurde, und zwar Einkommen aus Arbeit, Produktion und Geschäftstätigkeit, Erträge und Gewinne aus getrenntem Eigentum und anderen legalen Einkommen in der Ehezeit. Die von einem Ehegatten nach der Eheschließung erworbenen Landnutzungsrechte sind das gemeinsame Eigentum von Ehegatten, es sei denn, sie werden getrennt vererbt oder einem Ehegatten gegeben oder durch Transaktionen mit getrenntem Eigentum erworben. Für ein gemeinsames Eigentum, das gesetzlich für die Eintragung in das Eigentum oder die Benutzung eingetragen sein muss, müssen beide Ehegatten im Titelzertifikat genannt sein, sofern das Paar nichts anderes vereinbart hat (Artikel 33 und 34 des Familiengesetzes).

Man könnte meinen, dass wenn er/ sie einen Vietnamesen heiratet, sie zusammen Land kaufen können und somit gemeinsam das Land besitzen. Dies wird durch die oben genannte Familienrechtsvorschrift unterstützt. Ein solches Ideal-Szenario gibt es in Vietnam jedoch nicht. Familienrecht vs. Landrecht

Wenn das Ehepaar schließlich ein perfektes Grundstück gefunden hat, müsste es wahrscheinlich einen Landnutzungsrecht - Transfervertrag / Kaufvertrag abschließen, und eine solche Vereinbarung müsste notariell beglaubigt werden, um dem Gesetz und letztendlich der Ausstellung eines LURC zu entsprechen. Hier kommt das Problem: Das Landgesetz wird das Familiengesetz durchsetzen.

Auch wenn vorgesehen ist, dass die nach der Eheschließung erworbenen Landnutzungsrechte Allgemeingut sein werden, ist es im Fall der Eheschließung zwischen einem Ausländer und einem Vietnamesen nicht richtig. Unabhängig davon, wie viel sie zum Kauf des Grundstücks beitragen, auch wenn Sie zustimmen, keine Partei des Übertragungsvertrags zu sein und nicht im LURC genannt zu werden, riskieren Sie, Ihr gesamtes investiertes Geld zu verlieren, um das Land zu kaufen. Wie das?

Das Grundbuchamt würde erklären, dass in diesem Fall das Landesrecht gilt. Da ausländische Personen in Vietnam kein Landnutzungsrecht haben dürfen, konnte das vom Ehepaar erworbene Land nur als Eigentum des vietnamesischen Ehepartners anerkannt werden. Um nur den vietnamesischen Ehepartner auf dem LURC zu nennen, muss es sich um das separate Eigentum handeln.

"Getrenntes Eigentum" in Vietnam ist unter anderem Eigentum, das durch die separaten Fonds des Ehemanns oder der Ehefrau gebildet wird. Das Grundbuchamt verlangt dann eine sogenannte "Anerkennung von getrenntem Eigentum" (das heißt einen Verzicht auf

Rechte) von dem nicht-vietnamesischen Ehepartner, die allgemein besagt, dass der nicht-vietnamesische Ehepartner anerkennt, dass sein eigener vietnamesischer Ehepartner Eigentümer ist und von ihm separat erworben wurde und dass der nicht vietnamesische Ehegatte auf jegliche Rechte verzichtet. Wenn Sie dieser Verzichtserklärung nicht zustimmen, können Sie und Ihr vietnamesischer Ehepartner das Zertifikat für LURC nicht erhalten. Es ist der schlimmste Fall, wenn Sie bereits den gesamten oder den größten Teil des Kaufpreises an den Landveräußerer gezahlt haben! Nimm es oder lass es. Wenn Sie nicht einverstanden sind, werden Sie alles verlieren; wenn Sie zustimmen, werden Sie Ihr Geld verlieren, aber zumindest Ihr vietnamesischer Ehepartner kann immer noch die LURC bekommen. In jedem Fall ist Ihr Geld, das in das Land investiert wurde, völlig verloren.

Ausländische Personen sollten nicht Vietnamesen mit dem Hauptziel heiraten, Landnutzungsrechte zu haben. NICHT heiraten, um Immobilien zu sichern - Es funktioniert anders: Es ist besser, wenn Sie NICHT verheiratet sind, um Ihr Geld und Ihre Rechte an Immobilien in Vietnam zu schützen. Oder gehen Sie den einfachen Weg: Kaufen Sie eine Eigentumswohnung, weil Ausländer Eigentumswohnungen in Vietnam auf ihren Namen besitzen können, wenn sie ein Touristenvisum haben. Das ist der goldene einfache Weg!



Quelle: Bodo Fröhlich

VIETNAM - Kien Giang sieht große Investitionen

Gesendet von Dr. Oliver Massmann, Partner Duane Morris Vietnam LLP

Quelle: VNA

Die Provinz Kien Giang im Gebiet Cuu Long (Mekong) will bis 2030 rund 215 Billionen

VND (US \$ 9,5 Mrd.) für die sozioökonomische Entwicklung bis 2020 und 1.000 Billionen VND (US \$ 45 Mrd.) mobilisieren. Das wurde kürzlich vom PM im Rahmen eines Zehn-Jahre-Masterplans bis 2020 vorgestellt. Pham Vu Hong, Vorsitzender des Volkskomitees der Provinz, sagte, dass Kien Giang eine gut entwickelte Lokalität und eine Transport- und Tourismus-Destination im Mekong-Delta und ein Entwicklungszentrum der südlichen Wirtschaftsregion sein wolle. Als Teil des Ziels wird Kien Giang die Qualität seiner Planungsaktivitäten und seiner Masterpläne und Pläne für bestimmte Sektoren wie Tourismus, Landwirtschaft, Aquakultur und Industrie anpassen und verbessern. Es wird auch günstige Bedingungen für Unternehmen schaffen, um Technologien zu modernisieren und Zugang zu Märkten im In- und Ausland zu bekommen sowie Kredite und Schulungen für Arbeiter anzubieten. Die Provinz strebt ein durchschnittliches Bruttoinlandsprodukt (GRDP) von 7,5 bis 8 Prozent pro Jahr bis 2020 und 8 bis 9 Prozent pro Jahr im Zeitraum 2020 bis 2030 an, ein durchschnittliches Pro-Kopf-Einkommen von etwa 3.000 Dollar und eine Armutsrate von unter 3 Prozent bis 2020, lt. Hong.

In der Provinz mit mehr als 1,8 Millionen Einwohnern werden die Behörden versuchen, Arbeitsplätze für 38.000 Einwohner pro Jahr zu schaffen und bis 2020 eine Ausbildungsquote von 67 Prozent zu erreichen.

Der Tourismus wird zu einem wichtigen Wirtschaftssektor mit Investitionen in den Bau wichtiger Tourismusgebiete wie Ha Tien, Rach Gia und U Minh Thuong National Park. Außerdem wird Phu Quoc Island zu einem Zentrum für moderne, hochwertige Tourismusdienstleistungen und internationalem Handel in der Region ausgebaut. Die Provinz will bis 2020 10 Millionen Touristen anziehen.

Man ist bestrebt, die Qualität der Verkehrsdienste zu verbessern und gleichzeitig die vorteilhafte geographische Lage und die natürlichen Bedingungen der Provinz zu fördern. So sollen das Verkehrssystem der Wasserstraßen und der Meereswirtschaft verbessert werden. Um dieses Ziel zu erreichen, hat die Provinz Maßnahmen zur Verbesserung des Investitionsumfelds ausgearbeitet, die die Einführung von zentralen Verwaltungsverfahren für die Erteilung von Investitionslizenzen und die Verbesserung der Konnektivität mit anderen Provinzen und Städten umfassen.

Die Provinz plant auch eine moderne Infrastruktur in ländlichen und städtischen Gebieten; in Infrastruktur von Industriezonen und Clustern investieren, um Investitionen anzuziehen; Upgrade von Transportsystemen; Modernisierung von Kommunikationssystemen; Verbesserung der elektrischen Leistung und der sicheren Wasserversorgung sowie Abbau von Umweltverschmutzung.

Es wird auch in Schlüsselprodukte und -sektoren, insbesondere Landwirtschaft und Tourismus, investiert, um langfristige Vorteile für die Provinz zu schaffen.

Darüber hinaus wird die Provinz die Urbanisierung beschleunigen und zentrale städtische und abgelegene Gebiete sowie ländliche Wohngebiete entwickeln.

Der Plan sieht auch die Konzentration auf hochwertige Humanressourcen und die Förderung des wissenschaftlichen und technologischen Potenzials zur Deckung des Bedarfs an internationaler Integration vor.

Berufsbildungseinrichtungen werden ebenfalls verbessert, um den Bedarf der Provinz und anderer Ortschaften zu decken.

Letztes Jahr zog Kien Giang 690 nationale Projekte im Wert von 451,5 Billionen VND an. Davon sind 321 Projekte in Betrieb, die 31 Prozent des Grundkapitals ausmachen.

Die Provinz hat 41 FDI-Projekte aus 19 Ländern und Gebieten mit einem Gesamtkapital von 1,44 Milliarden US-Dollar in Anspruch genommen, von denen 37 Prozent ausgezahlt wurden.

IMPRESSUM

Herausgeber: DAW Deutsch-Asiatischer Wirtschaftskreis e. V.,
Building C, office twenty, 2cd floor,
Robert-Bosch-Str. 32, 63303 Dreieich bei Frankfurt am Main,
Tel. +49 6103 7315333, Fax +49 6103 7315331
E-Mail: daw@daw-ev.de Web: www.daw-ev.de
Redigierung: Erich Willmann, Journalist

Bilder, Banner und Logos: DAW, Frankfurter Sparkasse, Dechema, Kristin Kays,
Business & Diplomacy, D+H, Bodo Fröhlich, Premium-Drive GmbH, Duane Morris
Vietnam LLP, Claasen Kommunikation

Für die Inhalte der eingesandten Texte, Banner, Links zu fremden Web-Seiten und Bildern übernehmen wir keine Verantwortung.

Copyright © 2018 DAW e.V., Alle Rechte vorbehalten.

IMPRESSUM

Herausgeber: DAW Deutsch-Asiatischer Wirtschaftskreis e. V.,

Building C, office twenty, 2cd floor,
Robert-Bosch-Str. 32, 63303 Dreieich bei Frankfurt am Main,
Tel. +49 6103 7315333, Fax +49 6103 7315331
E-Mail: daw@daw-ev.de Web: www.daw-ev.de

Alle Rechte vorbehalten. Wir weisen ausdrücklich daraufhin, dass alle Haftungen ausgeschlossen sind. Die Texte und Bilder basieren auf Informationen aus dem Deutsch-Asiatischen Wirtschaftskreis e. V. sowie von Mitgliedern des DAW und anderen Unternehmen, von Ministerien in Deutschland oder aus Asien sowie Presseauszüge mit Quellenangaben.

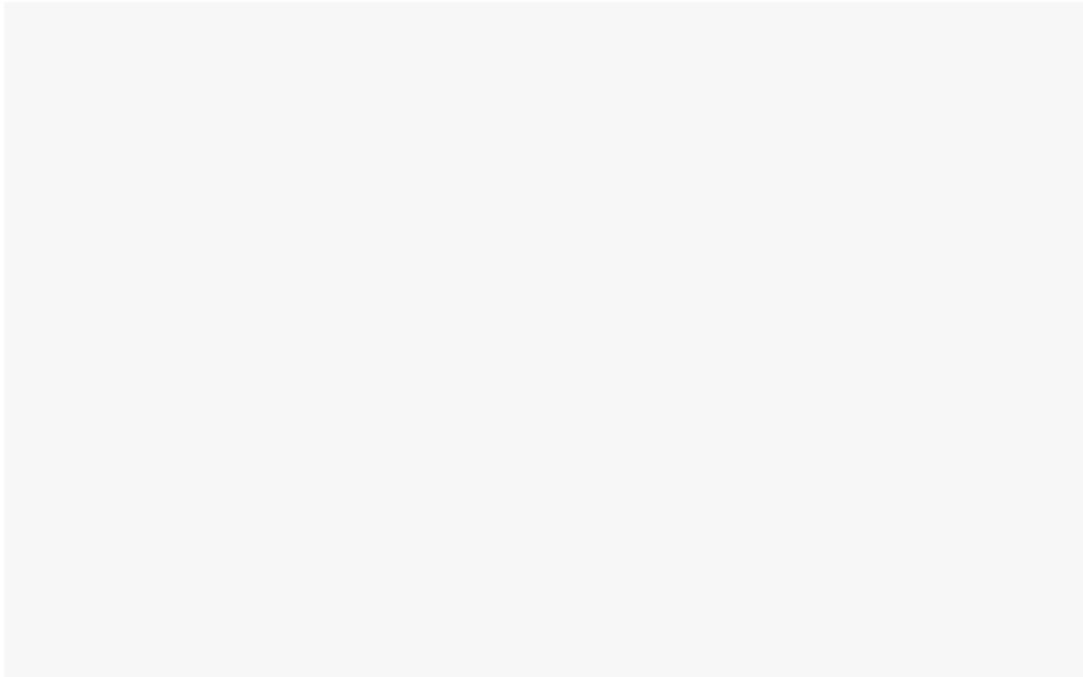
Ab dem 25. Mai 2018 ist die neue EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Kraft getreten. Was ändert sich für Sie in der Beziehung zu unserem Deutsch-Asiatischen Wirtschaftskreis e. V. ? In Bezug auf Sicherheit und Datenschutz ändert sich nichts. Wir nehmen diese Themen wie gewohnt ernst wie wir es seit Bestehen getan haben. Möchten Sie unsere Einladungen zu Veranstaltungen oder den monatlichen Newsletter weiterhin erhalten, müssen Sie nichts weiter tun oder veranlassen. Sofern Sie der Verwendung Ihrer Daten widersprechen möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: daw@daw-ev.de

Redigierung: Erich Willmann, Journalist

Bilder, Banner und Logos: DAW, Frankfurter Sparkasse, Dechema, Kristin Kays, Business & Diplomacy, D+H, Bodo Fröhlich, Premium-Drive GmbH, Duane Morris Vietnam LLP, Claasen Kommunikation

Für die Inhalte der eingesandten Texte, Banner, Links zu fremden Web-Seiten und Bildern übernehmen wir keine Verantwortung.

Copyright © 2018 DAW e.V., Alle Rechte vorbehalten.



Wenn Sie diese E-Mail (an: daw@daw-ev.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Deutschland

daw@daw-ev.de

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

NEWSLETTER JUNI 2018



INHALTSVERZEICHNIS

- Aktuell – Neues Mitglied im DAW e. V.: Premium-Drive GmbH
- CHINA – Jiangsu, Test mit selbstfahrenden Landmaschinen
- CHINA – CHINA SOUTHERN AIRLINES im Neuen Terminal 2 des Guangzhou Baiyun International Airports
- INDIEN – E-Visa werden teurer
- MYANMAR – Wirtschaftswachstum
- PHILIPPINEN – Metro Manila Transport Project
- THAILAND – Steuerliche Anreize durch Förderprogramme
- VIETNAM – Die Handelseinnahmen mit G7-Mitgliedern
- VIETNAM – Ehefrau und Eigentum
- VIETNAM – Kein Giang sieht große Investitionen



Aktuell - Neues Mitglied im Deutsch-Asiatichen Wirtschaftskreis:

Premium-Drive-GmbH



Sicher und entspannt ankommen / Maßgeschneiderte Angebote / VIP-Transfer, Shuttle-Service oder Bus-TransferQuelle: Premium-Drive GmbH Die Premium-Drive GmbH, ein Unternehmen mit Schwerpunkt auf exklusivem Chauffeur- und Limousinen Service mit Headquarter in Bonn und Niederlassungen in Frankfurt, München und Berlin ist seit April dieses Jahres Partner des DAW (Deutsch-Asiatischer Wirtschaftskreis e.V.). Als führender Anbieter exklusiver Personenbeförderung – in erster Linie im B2B-Bereich - arbeitet das Unternehmen mit eigenem Fuhrpark bundes- und europaweit ausschließlich mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Angestellten.

Kontakt: Premium-Drive GmbH,

Rheinaustraße 81, 53225 Bonn

Tel. +49 (0) 228 608 847 72Fax +49 (0) 228 555 295 02

info@premium-drive.de,

www.premium-drive.de

Neben langjähriger Berufserfahrung und Fremdsprachenkenntnissen wird großer Wert auf die Weiterbildung des Personals gelegt (u.a. Fahrsicherheitstraining). Selbstverständlich erscheinen die Fahrer im Business-Outfit. So gehören u.a. das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, das Bundesministerium der Verteidigung, das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, die Bundesstadt Bonn, die Deutsche Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ), das IPC (International Paralympic Committee), die Europäische Kommission sowie zahlreiche Botschaften und Konsulate in Bonn, Düsseldorf, Frankfurt und Berlin zu den Stammkunden des Unternehmens. Premium-Drive ist bundesweiter Rahmenvertragspartner der Deutschen Post/DHL, der Deutschen Postbank AG, der Deutschen Telekom AG, der BW (Bundeswehr) Fuhrpark Service GmbH, der Kassenärztlichen Vereinigung und der Vereinten Nationen (UN). Somit sind die Fahrer mit der Betreuung von Geschäftsführern/Vorständen und hochrangigen Persönlichkeiten, auch über einen längeren

Zeitraum, bestens vertraut und bringen mit Professionalität, Sicherheit und Diskretion auch die anspruchsvollsten Kunden komfortabel an ihr Ziel. Die Kernkompetenz von Premium-Drive liegt dabei auf:

- Chauffeurservice
- Chauffeurstellung auf Kundenfahrzeug (selbstverständlich mit nachgewiesener Arbeitnehmerüberlassung)
- VIP Service an bundes- und europaweiten Flughäfen und/oder vor Ort auf Anfrage
- Flughafentransfers, Citytransfers, Langstrecken, Transfers, Shuttle
- Betreuung von Incentive-Reisen, Messen und Großveranstaltungen
- Betreuung von Roadshows und Incentives

Neben Auftraggebern aus dem Medienbereich gehören u.a. DAX-gelistete Unternehmen, NGOs und zahlreiche Regierungsorganisationen zum Kundenkreis und Diskretion zu einem der wichtigsten Geschäftsprinzipien des exklusiven Dienstleisters. Die Fahrzeugflotte besteht aus Fahrzeugen – nicht älter als 1 Jahr - der führenden deutschen Fahrzeughersteller in folgenden Kategorien:

- Luxus: Maybach
- First: Mercedes S Klasse, BMW 7er, Audi A8
- Business: Mercedes E Klasse, BMW 5er, Audi A6
- Van: Mercedes V-Klasse
- (VIP-)Busse, 8 – 50 Sitzer.

Die Premium-Drive GmbH ist der erste deutsche Chauffeurservice, der alle Fahrten CO²-neutral durchführt. In Zusammenarbeit mit atmosfair werden die Fahrzeugemissionen durch die Unterstützung von Klimaschutzprojekten ausgeglichen – kostenfrei für die Kunden. Dies gilt für alle Fahrzeugklassen, auch für die Luxus- und Businesskategorie. Fast unnötig zu erwähnen, dass Premium-Drive als einer der ersten Betriebe der Branche DEKRA-zertifiziert ist nach ISO 9001: 2015. Im Rahmen der aktuellen Datenschutz-Verordnung kann das Unternehmen als einziger Anbieter der Branche mit der DS-GVO-Prüfung aufwarten.



Quelle: DAW

CHINA – Jiangsu, Test mit selbstfahrenden Landmaschinen

In China lief Anfang Juni 2018 in der Provinz Jiangsu ein Test mit unbemannten Landmaschinen, die mit neuester Computertechnik ausgestattet sind. Der Plan ist, dass mehrere solcher „Kolchosen“ in dieser Provinz entstehen sollen, in der die modernen Landmaschinen eingesetzt wird. Es kann davon ausgegangen werden, dass China im autonomen Fahren bald Spitzenreiter werden wird. Die chinesische Firma Baidu arbeitet bereits mit inländischen Firmen sowie auch Microsoft, Bosch und IBM zusammen an einer Plattform für autonomes Fahren. Dieses Projekt soll schnellstmöglich umgesetzt werden.



CHINA – CHINA SOUTHERN AIRLINES im neuen Terminal 2 des Guangzhou Baiyun International Airport

Quelle: Claasen Kommunikation

Erst kürzlich eröffnete der Guangzhou Baiyun International Airport sein neues Terminal 2. Dorthin sind die China Southern Airlines mit ihren Tochtergesellschaften Chongqing Airlines, Sichuan Airlines und Hebei Airlines von ihrem bisherigen Standort im Terminal 1 umgezogen. Der dritt größte Airport in China zählte in 2017 mehr als 65,8 Millionen Passagiere. Weiterlesen: Das Umsteigen ist für die Transit-Passagiere wesentlich bequemer geworden. Sie müssen sich jetzt keiner zusätzlichen Sicherheitskontrollen unterziehen und können bereits am Abflugort in China komplett durchchecken, was zuvor nicht möglich war. In Europa steuert die China Southern Airlines die europäischen Ziele wie Frankfurt, Amsterdam, London, Moskau, Paris und Rom an.



Quelle: DAW

Indien – E-Visa werden teurer

Quelle: Auszug aus der Mitteilung des Auswärtigen Amtes

Ab sofort werden für ein E-Visum für deutsche Staatsangehörige statt bisher 51,25 US-Dollar nun 82,00 US-Dollar = EURO 71,00 fällig. Passinhaber mit britischem, US-amerikanischen oder russischem Pass müssen 100,00 US-Dollar bezahlen. Es ist darauf hinzuweisen, dass es in Einzelfällen bei der Online-Bezahlung zu Schwierigkeiten kommen kann. Daher sollten Antragsteller besser die Zahlung überprüfen und sicherstellen.

Beantragungen können über die Web-Seite erfolgen: www.indianvisaonline.gov.in

Kontakt auch über: indiavao@gov.in oder über die Hotline +91-11-2430 0666

Alle anderen Visa für Indien sind über die zuständigen diplomatischen Vertretungen wie

Botschaft Indien oder Generalkonsulate zu beantragen. Dort erhalten die Antragsteller rechtsverbindliche Informationen zu den Einreisebestimmungen, die sich auch ohne Wissen des Auswärtigen Amtes ändern können.



Quelle: Duane Morris Vietnam LLP

MYANMAR – Wirtschaftswachstum

Quelle: Auszüge aus dem Bericht der ADB

<https://www.adb.org/countries/myanmar/main>

Nach jahrzehntelanger wirtschaftlicher und politischer Isolation strebt Myanmar ein integratives Wirtschaftswachstum und die Verringerung der Armut an. Das Land verfügt über ein großes Potenzial für eine breite Wirtschaftsexpansion, über reichlich natürliche Ressourcen, eine strategische Lage am Schnittpunkt Asiens, eine junge Bevölkerung und einen großen Markt mit weitreichenden Investitionsmöglichkeiten. Die Wirtschaft in Myanmar wird laut einer neuen Asiatischen Entwicklungsbank in den nächsten zwei Jahren auf einem stetigen Wachstumspfad bleiben, unterstützt durch Wirtschaftsreformen, starkes globales Wachstum und höhere ausländische Direktinvestitionsströme. Der Asian Development Outlook (ADO) 2018 sagt, dass Myanmars Wirtschaft an Fahrt gewinnen wird, sobald die Inflation nachlässt und sich das Leistungsbilanzdefizit ausweitert. Der Bericht, der das wichtigste Wirtschaftsjahrbuch der ADB ist, schätzt Myanmars Wachstum mit einer annualisierten Rate von 6,8% in den sechs Monaten bis September 2018 und 7,2 % im gesamten Geschäftsjahr bis September 2019.

Die Landwirtschaft, die etwa 30% des Bruttoinlandsprodukts liefert, wird robust wachsen, mit besserem Wetter und günstigeren Rohstoffpreisen. Die Industrie und der Dienstleistungssektor werden in den nächsten zwei Jahren voraussichtlich schneller

wachsen, dank robuster Produktionsanlagen und lebhaften Telekommunikationsdiensten. Ein Risiko für den Ausblick wäre ein glanzloser Fortschritt bei den Wirtschaftsreformen. Obwohl Maßnahmen zur Vertiefung des Kapitalmarktes und zur besseren Regulierung der Banken eingeführt wurden, bleibt eine bedeutende Arbeit bei den wirtschaftlichen, sozialen und institutionellen Reformen.

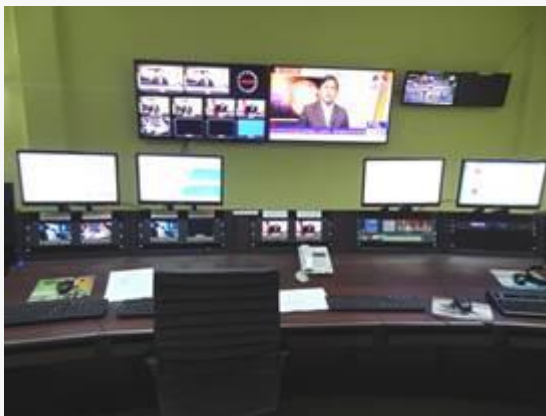


Quelle: Bodo Fröhlich

PHILIPPINEN - Metro Manila Transport Project Auszüge aus:

<https://www.adb.org/countries/philippines/economy>

Das Metro Manila Transport Projekt beinhaltet eine neue Metro Rail Transport Linie im Hauptverkehrskorridor der Avenida de los Santos (EDSA) und den umliegenden Gebieten, um eine Verbesserung in der Verbindung zwischen verschiedenen Verkehrsträgern und den umliegenden Gebieten zu erreichen. Die Reisezeit soll dadurch verkürzt und der Passagierdurchsatz erhöht werden. Hierfür hat die Regierung 500 Millionen US-Dollar vorgesehen.



Quelle: DAW

THAILAND – Steuerliche Anreize durch Förderprogramme **Auszüge aus TBOI** **Mitteilungen**

Die thailändische Regierung bietet ein neues Förderprogramm wie steuerliche Anreize, die sich dem System in Hong Kong anlehnen, für internationale Headquarters und Trading Centers. Darin enthalten sind niedrige Pauschalbesteuerungen für ausländische Spitzenkräfte sowie einfachere Abwicklungen bei Visa und Arbeitserlaubnissen. Im Einzelnen sind das:

- Befreiung oder Ermäßigung von Einfuhrabgaben
- Befreiung von der Einkommensteuer und Dividenden einer juristischen Person
- Doppelte Abzüge von den Kosten für Transport, Strom- und Wasserversorgung
- Achtjährige Körperschaftsteuerbefreiung für: Wissensbasierte Aktivitäten mit Schwerpunkt auf F & E und Design zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit Thailands, oder Aktivitäten in der Infrastruktur für Thailands Entwicklung,
- oder Aktivitäten mit fortschrittlicher Technologie zur Schaffung von Mehrwert.
- Fünfjährige Körperschaftssteuerbefreiung für: High-Tech-Aktivitäten, die für Thailands Entwicklung wichtig sind, da hier nur wenige Investitionen vorhanden sind.
- Dreijährige Körperschaftssteuerbefreiung für: Aktivitäten mit geringerer Technologie als oben, aber Wertschöpfung für inländische Ressourcen und Lieferkette.

Kontakt in Deutschland: Thailand Board of Investment BOI, Bethmannstr. 58,
5. OG, 60311 Frankfurt am Main, Tel. +49 69 929123-0

BUSINESS & DIPLOMACY

VIETNAM - Die Handelseinnahmen mit G7-Mitgliedern belaufen sich 2017 auf 113 Mrd. USD

Gesendet von Dr. Oliver Massmann, Partner Duane Morris Vietnam LLP

Quelle: VNA

Die Handelsumsätze zwischen Vietnam und den G7-Ländern Frankreich, Deutschland, das Vereinigte Königreich, Italien, Japan, die USA und Kanada erreichten laut der allgemeinen Zollbehörde Vietnams im Jahr 2017 113 Milliarden Dollar. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich die Zahl um 9,5 Prozent und machte mehr als ein Viertel der gesamten Import-Export-Einnahmen des Landes aus. Die Exporteinnahmen Vietnams beliefen sich auf 78,98 Milliarden US-Dollar, was einem Anstieg von 8,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht und 36,7 Prozent des gesamten Exportwerts des Landes ausmachte. Unterdessen erreichten die Importe aus den G7-Staaten 34,03 Milliarden US-Dollar, ein Anstieg von 12,3 Prozent und trug 16 Prozent zu den gesamten Importerlösen bei.

Im Jahr 2017 verzeichnete Vietnam mit den G7-Ländern einen Handelsüberschuss von 44,95 Mrd. USD.

Premierminister Nguyen Xuan Phuc aus Vietnam wurde vom 8. bis 10. Juni zum Gipfeltreffen der G7 in der Region Charlevoix im kanadischen Bundesstaat Quebec eingeladen. Vietnam und Bangladesch sind die einzigen asiatischen Länder, die an der Veranstaltung teilnehmen. Dies beweist, dass die G7-Mitgliedstaaten und der Gastgeber Kanada die Rolle und Stellung Vietnams sehr zu schätzen wissen.



Quelle: DAW

VIETNAM - EHEFRAU UND EIGENTUM

Ausländer sind besser dran, wenn sie KEINE vietnamesischen Staatsangehörigen heiraten - was Sie wissen müssen:

Von: Dr. Oliver Massmann und Pham Ngoc Ha - Duane Morris Vietnam LLC, DAW-
Repräsentant

In Vietnam gibt es kein Privateigentum an Land. Land gehört dem Volk und wird ausschließlich vom Staat verwaltet. Der Staat räumt Landnutzern Nutzungsrechte ein, die inländische Organisationen, inländische Familienhaushalte / Einzelpersonen, Gemeinschaften vietnamesischer Bürger, religiöse Einrichtungen, ausländische Organisationen mit diplomatischen Funktionen, in Übersee ansässige Vietnamesen, ausländisch investierte Unternehmen sind. Landnutzer haben das Recht, das Eigentumszertifikat für Landnutzungsrechte, das sogenannte Zertifikat für Landnutzungsrechte und das Eigentum an Häusern und anderen Vermögenswerten an Land (LURC) oder SỔ ĐỎ in Vietnamesisch, zu erhalten. Ausländische Personen dürfen keine Landnutzungsrechte haben, d. h. keine LURC. Kann eine ausländische Person, die mit einem vietnamesischen Staatsbürger verheiratet ist, Landnutzungsrechte besitzen? Angesichts solch eines strengen Verbots im Landesgesetz würden ausländische Personen, die ihre eigenen Grundstücke in Vietnam haben möchten, besonders in Da Nang oder Nha Trang mit schönen Stränden, denken, dass eine Heirat mit Vietnamesen die Probleme lösen könnten. Es ist allgemein bekannt, dass jedes Ehepaar, egal welcher Nationalität, seine Investitionen, insbesondere in Immobilien, so tätigen möchte, dass beide Ehegatten rechtlich als Miteigentümer des Eigentums anerkannt werden können.

Vietnam Family Law hat den gleichen Ansatz. Das Gesetz besagt: Das gemeinsame Eigentum von Ehemann und Ehefrau umfasst Eigentum, das von einem Ehegatten während der Ehezeit geschaffen wurde, und zwar Einkommen aus Arbeit, Produktion und Geschäftstätigkeit, Erträge und Gewinne aus getrenntem Eigentum und anderen legalen Einkommen in der Ehezeit. Die von einem Ehegatten nach der Eheschließung erworbenen Landnutzungsrechte sind das gemeinsame Eigentum von Ehegatten, es sei denn, sie werden getrennt vererbt oder einem Ehegatten gegeben oder durch Transaktionen mit getrenntem Eigentum erworben. Für ein gemeinsames Eigentum, das gesetzlich für die Eintragung in das Eigentum oder die Benutzung eingetragen sein muss, müssen beide Ehegatten im Titelzertifikat genannt sein, sofern das Paar nichts anderes vereinbart hat (Artikel 33 und 34 des Familiengesetzes).

Man könnte meinen, dass wenn er/ sie einen Vietnamesen heiratet, sie zusammen Land kaufen können und somit gemeinsam das Land besitzen. Dies wird durch die oben genannte Familienrechtsvorschrift unterstützt. Ein solches Ideal-Szenario gibt es in Vietnam jedoch nicht. Familienrecht vs. Landrecht

Wenn das Ehepaar schließlich ein perfektes Grundstück gefunden hat, müsste es wahrscheinlich einen Landnutzungsrecht - Transfervertrag / Kaufvertrag abschließen, und eine solche Vereinbarung müsste notariell beglaubigt werden, um dem Gesetz und letztendlich der Ausstellung eines LURC zu entsprechen. Hier kommt das Problem: Das Landgesetz wird das Familiengesetz durchsetzen.

Auch wenn vorgesehen ist, dass die nach der Eheschließung erworbenen Landnutzungsrechte Allgemeingut sein werden, ist es im Fall der Eheschließung zwischen einem Ausländer und einem Vietnamesen nicht richtig. Unabhängig davon, wie viel sie zum Kauf des Grundstücks beitragen, auch wenn Sie zustimmen, keine Partei des Übertragungsvertrags zu sein und nicht im LURC genannt zu werden, riskieren Sie, Ihr gesamtes investiertes Geld zu verlieren, um das Land zu kaufen. Wie das?

Das Grundbuchamt würde erklären, dass in diesem Fall das Landesrecht gilt. Da ausländische Personen in Vietnam kein Landnutzungsrecht haben dürfen, konnte das vom Ehepaar erworbene Land nur als Eigentum des vietnamesischen Ehepartners anerkannt werden. Um nur den vietnamesischen Ehepartner auf dem LURC zu nennen, muss es sich um das separate Eigentum handeln.

"Getrenntes Eigentum" in Vietnam ist unter anderem Eigentum, das durch die separaten Fonds des Ehemanns oder der Ehefrau gebildet wird. Das Grundbuchamt verlangt dann eine sogenannte "Anerkennung von getrenntem Eigentum" (das heißt einen Verzicht auf

Rechte) von dem nicht-vietnamesischen Ehepartner, die allgemein besagt, dass der nicht-vietnamesische Ehepartner anerkennt, dass sein eigener vietnamesischer Ehepartner Eigentümer ist und von ihm separat erworben wurde und dass der nicht vietnamesische Ehegatte auf jegliche Rechte verzichtet. Wenn Sie dieser Verzichtserklärung nicht zustimmen, können Sie und Ihr vietnamesischer Ehepartner das Zertifikat für LURC nicht erhalten. Es ist der schlimmste Fall, wenn Sie bereits den gesamten oder den größten Teil des Kaufpreises an den Landveräußerer gezahlt haben! Nimm es oder lass es. Wenn Sie nicht einverstanden sind, werden Sie alles verlieren; wenn Sie zustimmen, werden Sie Ihr Geld verlieren, aber zumindest Ihr vietnamesischer Ehepartner kann immer noch die LURC bekommen. In jedem Fall ist Ihr Geld, das in das Land investiert wurde, völlig verloren.

Ausländische Personen sollten nicht Vietnamesen mit dem Hauptziel heiraten, Landnutzungsrechte zu haben. NICHT heiraten, um Immobilien zu sichern - Es funktioniert anders: Es ist besser, wenn Sie NICHT verheiratet sind, um Ihr Geld und Ihre Rechte an Immobilien in Vietnam zu schützen. Oder gehen Sie den einfachen Weg: Kaufen Sie eine Eigentumswohnung, weil Ausländer Eigentumswohnungen in Vietnam auf ihren Namen besitzen können, wenn sie ein Touristenvisum haben. Das ist der goldene einfache Weg!



Quelle: Bodo Fröhlich

VIETNAM - Kien Giang sieht große Investitionen

Gesendet von Dr. Oliver Massmann, Partner Duane Morris Vietnam LLP

Quelle: VNA

Die Provinz Kien Giang im Gebiet Cuu Long (Mekong) will bis 2030 rund 215 Billionen

VND (US \$ 9,5 Mrd.) für die sozioökonomische Entwicklung bis 2020 und 1.000 Billionen VND (US \$ 45 Mrd.) mobilisieren. Das wurde kürzlich vom PM im Rahmen eines Zehn-Jahre-Masterplans bis 2020 vorgestellt. Pham Vu Hong, Vorsitzender des Volkskomitees der Provinz, sagte, dass Kien Giang eine gut entwickelte Lokalität und eine Transport- und Tourismus-Destination im Mekong-Delta und ein Entwicklungszentrum der südlichen Wirtschaftsregion sein wolle. Als Teil des Ziels wird Kien Giang die Qualität seiner Planungsaktivitäten und seiner Masterpläne und Pläne für bestimmte Sektoren wie Tourismus, Landwirtschaft, Aquakultur und Industrie anpassen und verbessern. Es wird auch günstige Bedingungen für Unternehmen schaffen, um Technologien zu modernisieren und Zugang zu Märkten im In- und Ausland zu bekommen sowie Kredite und Schulungen für Arbeiter anzubieten. Die Provinz strebt ein durchschnittliches Bruttoinlandsprodukt (GRDP) von 7,5 bis 8 Prozent pro Jahr bis 2020 und 8 bis 9 Prozent pro Jahr im Zeitraum 2020 bis 2030 an, ein durchschnittliches Pro-Kopf-Einkommen von etwa 3.000 Dollar und eine Armutsrate von unter 3 Prozent bis 2020, lt. Hong.

In der Provinz mit mehr als 1,8 Millionen Einwohnern werden die Behörden versuchen, Arbeitsplätze für 38.000 Einwohner pro Jahr zu schaffen und bis 2020 eine Ausbildungsquote von 67 Prozent zu erreichen.

Der Tourismus wird zu einem wichtigen Wirtschaftssektor mit Investitionen in den Bau wichtiger Tourismusgebiete wie Ha Tien, Rach Gia und U Minh Thuong National Park. Außerdem wird Phu Quoc Island zu einem Zentrum für moderne, hochwertige Tourismusdienstleistungen und internationalem Handel in der Region ausgebaut. Die Provinz will bis 2020 10 Millionen Touristen anziehen.

Man ist bestrebt, die Qualität der Verkehrsdienste zu verbessern und gleichzeitig die vorteilhafte geographische Lage und die natürlichen Bedingungen der Provinz zu fördern. So sollen das Verkehrssystem der Wasserstraßen und der Meereswirtschaft verbessert werden. Um dieses Ziel zu erreichen, hat die Provinz Maßnahmen zur Verbesserung des Investitionsumfelds ausgearbeitet, die die Einführung von zentralen Verwaltungsverfahren für die Erteilung von Investitionslizenzen und die Verbesserung der Konnektivität mit anderen Provinzen und Städten umfassen.

Die Provinz plant auch eine moderne Infrastruktur in ländlichen und städtischen Gebieten; in Infrastruktur von Industriezonen und Clustern investieren, um Investitionen anzuziehen; Upgrade von Transportsystemen; Modernisierung von Kommunikationssystemen; Verbesserung der elektrischen Leistung und der sicheren Wasserversorgung sowie Abbau von Umweltverschmutzung.

Es wird auch in Schlüsselprodukte und -sektoren, insbesondere Landwirtschaft und Tourismus, investiert, um langfristige Vorteile für die Provinz zu schaffen.

Darüber hinaus wird die Provinz die Urbanisierung beschleunigen und zentrale städtische und abgelegene Gebiete sowie ländliche Wohngebiete entwickeln.

Der Plan sieht auch die Konzentration auf hochwertige Humanressourcen und die Förderung des wissenschaftlichen und technologischen Potenzials zur Deckung des Bedarfs an internationaler Integration vor.

Berufsbildungseinrichtungen werden ebenfalls verbessert, um den Bedarf der Provinz und anderer Ortschaften zu decken.

Letztes Jahr zog Kien Giang 690 nationale Projekte im Wert von 451,5 Billionen VND an. Davon sind 321 Projekte in Betrieb, die 31 Prozent des Grundkapitals ausmachen.

Die Provinz hat 41 FDI-Projekte aus 19 Ländern und Gebieten mit einem Gesamtkapital von 1,44 Milliarden US-Dollar in Anspruch genommen, von denen 37 Prozent ausgezahlt wurden.

IMPRESSUM

Herausgeber: DAW Deutsch-Asiatischer Wirtschaftskreis e. V.,
Building C, office twenty, 2cd floor,
Robert-Bosch-Str. 32, 63303 Dreieich bei Frankfurt am Main,
Tel. +49 6103 7315333, Fax +49 6103 7315331
E-Mail: daw@daw-ev.de Web: www.daw-ev.de
Redigierung: Erich Willmann, Journalist

Bilder, Banner und Logos: DAW, Frankfurter Sparkasse, Dechema, Kristin Kays,
Business & Diplomacy, D+H, Bodo Fröhlich, Premium-Drive GmbH, Duane Morris
Vietnam LLP, Claasen Kommunikation

Für die Inhalte der eingesandten Texte, Banner, Links zu fremden Web-Seiten und Bildern übernehmen wir keine Verantwortung.

Copyright © 2018 DAW e.V., Alle Rechte vorbehalten.

IMPRESSUM

Herausgeber: DAW Deutsch-Asiatischer Wirtschaftskreis e. V.,

Building C, office twenty, 2cd floor,
Robert-Bosch-Str. 32, 63303 Dreieich bei Frankfurt am Main,
Tel. +49 6103 7315333, Fax +49 6103 7315331
E-Mail: daw@daw-ev.de Web: www.daw-ev.de

Alle Rechte vorbehalten. Wir weisen ausdrücklich daraufhin, dass alle Haftungen ausgeschlossen sind. Die Texte und Bilder basieren auf Informationen aus dem Deutsch-Asiatischen Wirtschaftskreis e. V. sowie von Mitgliedern des DAW und anderen Unternehmen, von Ministerien in Deutschland oder aus Asien sowie Presseauszüge mit Quellenangaben.

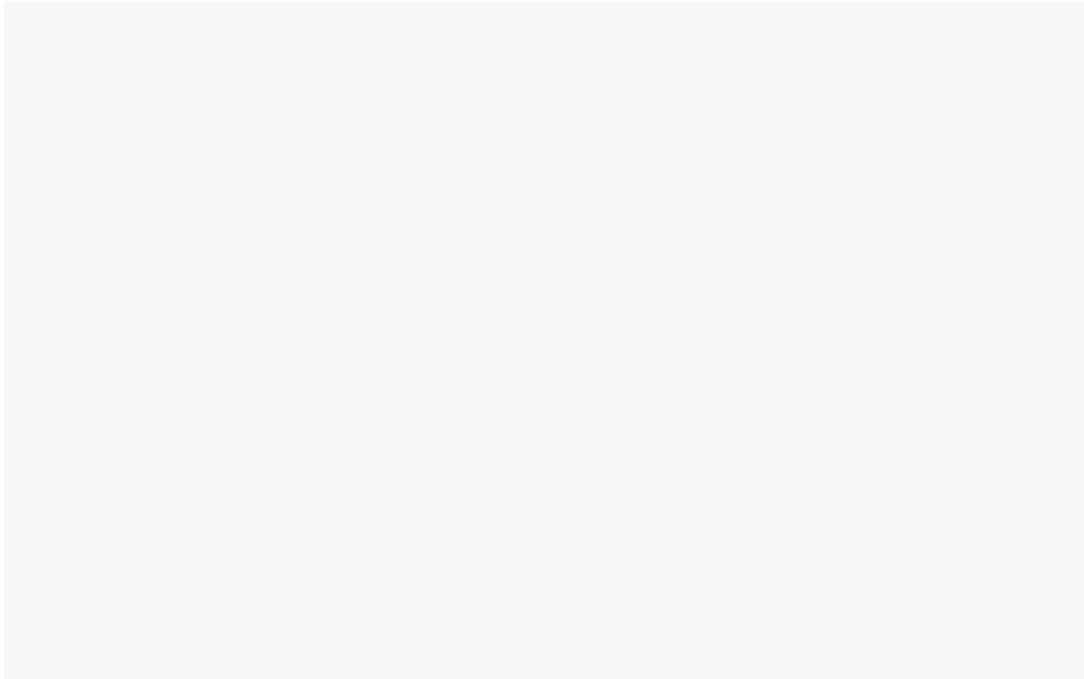
Ab dem 25. Mai 2018 ist die neue EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Kraft getreten. Was ändert sich für Sie in der Beziehung zu unserem Deutsch-Asiatischen Wirtschaftskreis e. V. ? In Bezug auf Sicherheit und Datenschutz ändert sich nichts. Wir nehmen diese Themen wie gewohnt ernst wie wir es seit Bestehen getan haben. Möchten Sie unsere Einladungen zu Veranstaltungen oder den monatlichen Newsletter weiterhin erhalten, müssen Sie nichts weiter tun oder veranlassen. Sofern Sie der Verwendung Ihrer Daten widersprechen möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: daw@daw-ev.de

Redigierung: Erich Willmann, Journalist

Bilder, Banner und Logos: DAW, Frankfurter Sparkasse, Dechema, Kristin Kays, Business & Diplomacy, D+H, Bodo Fröhlich, Premium-Drive GmbH, Duane Morris Vietnam LLP, Claasen Kommunikation

Für die Inhalte der eingesandten Texte, Banner, Links zu fremden Web-Seiten und Bildern übernehmen wir keine Verantwortung.

Copyright © 2018 DAW e.V., Alle Rechte vorbehalten.



Wenn Sie diese E-Mail (an: daw@daw-ev.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Deutschland

daw@daw-ev.de